

Außen heiß und innen kühl - ein optimales Wohngefühl

Vorbaurollläden und Außenjalousien sorgen für gutes Wohnklima auch an den heißesten Sommertagen.

Bunte Wiesen, Sonne, Frühlingserwachen! Nach einem langen kalten Winter kommt endlich die wärmere Jahreszeit.

Die Heizung wird abgestellt. Die Sonne klettert am Himmel immer höher und mit ihr auch die Temperaturen in den Wohnräumen.

Im Sommer, wenn die flirrende Hitze über Tage anhält, freuen sich Kinder über Hitzefrei und Ferien.

In den Wohnungen gibt es leider kein Hitzefrei!

Moderne Architektur mit großen, nach Süden geöffneten Fassadenflächen wirken wie ein Treibhaus. Was in der Gärtnerei gewünscht ist, wird im Wohn- oder Schlafzimmer unangenehm, wenn nicht sogar als gesundheitsschädlich, empfunden.

Erholsamer Schlaf ist an solch heißen Sommertagen nur in kühlen Kellerräumen denkbar. Aber wer hat sein Schlafzimmer schon im Keller?

Die Blicke der hitzestressen Hausbesitzer streifen an solch heißen Sommertagen immer öfter über Klimageräte.

Diese elektrische Kühlung muss jedoch teuer erkaufte werden. Nicht nur die Anschaffung der Klimageräte, sondern vor allem der Betrieb ist mit hohen Kosten verbunden.

Und noch etwas sollte nicht außer Acht gelassen werden: Der Strom den die Klimaanlage benötigt erzeugt viel CO₂. Und dieses Klimagas sorgt für eine weitere Erwärmung unserer Umwelt.

In unseren Breiten beträgt die Globalstrahlung der Sonne etwa 1000 W/m². Bei einem Haus mit einer sonnenbestrahlten Fensterfläche von 20 m², wird an einem Sommertag nahezu 160 kWh solare Heizleistung in das Gebäude eingestrahlt.

Die Innen- und Außenwände heizen sich unter diesen Bedingungen sehr schnell auf. Lüftung bringt tagsüber nur heiße Luft in die Räume. Nachts strahlen die Wände wie ein Kachelofen die gespeicherte Wärme des Tages in den Raum zurück. An Abkühlung ist nicht zu denken.

Es gibt auch andere, optisch sehr ansprechende Möglichkeiten, dem Hitzeproblem im Haus zu begegnen. Und das auch noch klimaneutral, ohne CO₂ Ausstoß!

Außenverschattung der Fensterflächen heißt die klimaneutrale Lösung! Die energiereiche Sonnenstrahlung wird durch Vorbaurollläden und Außenjalousien aus dem Hause ALUKON schon vor dem Fenster gestoppt.

PRESSEINFORMATION



Die heiße Sonnenstrahlung darf erst gar nicht ins Gebäude. Im Innenraum bleibt es kühl!

Bis zu 90% der solaren Heizleistung können mit ALUKON Rollläden oder Außenjalousien abgehalten werden. In den meisten Fällen kann so auf eine aktive Kühlung mit Klimageräten verzichtet werden. Und zum Umweltschutz tragen ALUKON Rollläden und Außenjalousien kräftig mit bei. Denn fast 20 Prozent des gesamten deutschen Strombedarfs entfallen auf Lüftungs- und Klimaanlage in Büro- und Verwaltungsgebäuden.

Die Innenräume bleiben so auch an den heißesten "Hundstagen" angenehm kühl. Am besten funktioniert es natürlich mit sensorisch gesteuerten Antrieben, denn da kann niemand das Schließen der Sonnenschutzeinrichtung vergessen!

Die Fassade des Hauses wird zusätzlich durch farblich abgestimmte Außenjalousien und Vorbauelemente optisch aufgewertet.

Rollläden oder Außenjalousien bieten noch weitere Vorteile: Möbel, Vorhänge oder Fußbodenbeläge werden nicht von der Sonne ausgebleicht. Sie behalten so wesentlich länger ihre natürlichen Farben.

Und noch einen Vorteil bieten Rollläden: Im Winter bieten geschlossene Rollläden einen zusätzlichen Wärmeschutz... aber wer denkt bei solch sommerlichen Temperaturen schon an den nächsten Winter?

PRESSEINFORMATION



Bildunterschrift:

Außenjalousien oder Rollläden verhindern ein Überhitzen von Häusern

ALUKON GmbH & CO KG
Dipl. Ing. (FH) Michael Jaenisch
Münchberger Straße 31
95176 Konradsreuth
Tel. 09292 / 950 – 344
Fax 09292 / 950 – 5344
michael.jaenisch@alukon.com
www.alukon.com

Hinweis für Redaktionen:

Textlänge 4.451 Zeichen. - Abdruck honorarfrei; bitte schicken Sie uns nach Veröffentlichung ein Belegexemplar. Falls Sie Fotos oder weitere Informationen brauchen, rufen Sie uns bitte an oder schicken Sie uns eine E-Mail. Diesen Bericht finden Sie auch im Internet: www.alukon.com unter dem Reiter Presse.